



**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
des Stadtrates**

**am 07.05.2020  
im Gredoniaheim**

**I. Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vereidigung der neuen Stadtratsmitglieder
3. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister
4. Wahl des / der weiteren Bürgermeister
5. Vereidigung des / der weiteren Bürgermeister/-s
6. Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
7. Erlass einer Geschäftsordnung für den Stadtrat für die Wahlperiode 2020-2026
8. Benennung der Fraktionsvorsitzenden
9. Bestellung der Mitglieder für die Ausschüsse der Stadt Greding
10. Bestellung von Jugend- und Seniorensprecher der Stadt Greding
11. Bestellung der Mitglieder für das Büchereikuratorium Greding
12. Benennung der Mitglieder für den Arbeitskreis Hallenbad
13. Bestellung des/der Bürgermeister/s zum Standesbeamten für Eheschließungen
14. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 29.04.2020
15. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.04.2020
16. Mitteilungen und Anfragen

## II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 21 Mitglieder des Stadtrates wurden ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Stadtrates	Anwe- send	Abwe- send	Bemerkung zur Anwesenheit
Erster Bürgermeister Manfred Preischl	X		
Oswald Brigl	X		
Maria Deinhard	X		
Josef Dintner	X		
Thomas Herrler	X		
Theodor Hiemer	X		
Elisabeth Holzmann	X		
Hermann Kratzer	X		
Dr. Jürgen Metzner	X		
Franz Miehling	X		
Michael Nagel	X		
Heike Nuber	X		
Marina Regensburger	X		
Johann Schmauser	X		
Thomas Schmidt	X		
Markus Schneider	X		
Michael Schneider	X		
Susanne Schneider	X		
Gert Sorgatz	X		
Barbara Thäder	X		
Thomas Weißfeld	X		

Erster Bürgermeister Preischl als Vorsitzender stellt fest, dass der Stadtrat beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 21 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

Verwaltung	Funktion
Michael Pfeiffer	Schriftführer

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger: 5

### III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 22 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat bekannt gemacht.

### IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
19:30 Uhr	21:10 Uhr

### V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

#### TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

##### Sachverhalt:

Bürgermeister Manfred Preischl eröffnet die konstituierende Sitzung des Stadtrates für die Wahlperiode 2020-2026. Er begrüßte alle Stadtratsmitglieder, insbesondere die neu gewählten und wünscht eine konstruktive Arbeit zum Wohle der Stadt Greding.

##### Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Preischl führte aus, dass bei den vielen Bestandsthemen eine Einarbeitung der neuen Stadtratsmitglieder erforderlich sei. Für die Zeit vom 07. bis 09. November 2020 sei eine Klausur des Stadtrats in Grainau geplant. Grundsätzlich bestimme der Stadtrat „was“ in einer Stadt erledigt werde und die Verwaltung das „wie“! Die Projekte sollen auch in Zukunft gemeinsam angepackt werden. Dazu ist gegenseitiges Vertrauen erforderlich und gewünscht.

#### TOP 2. Vereidigung der neuen Stadtratsmitglieder

##### Sachverhalt:

Bei der Kommunalwahl am 15. März 2020 wurden neu in den Stadtrat gewählt:

Für die CSU Fraktion: Dr. Jürgen Metzner, Michael Nagel und Johann Schmauser

Für die FW-Fraktion: Heike Nuber und Marina Regensburger

Für die SPD-Fraktion: Thomas Herrler

Gemäß Art 31 Abs. 4 Gemeindeordnung (GO) sind in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung alle „neuen“ Stadträte in feierlicher Form zu vereidigen.

Die Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden.

Den Eid nimmt der erste Bürgermeister ab. Die Eidesleistung entfällt für die Stadtratsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Stadtratsmitglied der gleichen Stadt gewählt wurden.

### **TOP 3. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister**

#### **Sachverhalt:**

Nach der Gemeindeordnung (Art. 35) wählt der Stadtrat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit einen oder zwei weitere Bürgermeister. Diese haben die Vertretung des ersten Bürgermeisters bei dessen Verhinderung zu übernehmen und sind Ehrenbeamte der Stadt.

Seit der letzten Legislaturperiode waren ein zweiter und ein dritter Bürgermeister im Amt. Aufgrund der Vielzahl der wahrzunehmenden Termine im gesamten Stadtgebiet und darüber hinaus schlägt die Verwaltung vor auch für die aktuelle Wahlzeit zwei weitere Bürgermeister zu wählen.

#### **Diskussionsverlauf:**

Stadtrat Markus Schneider führte aus, dass er nach sechs Jahren „Testphase“ feststellen müsse, dass der dritte Bürgermeister in Greding nicht wahrgenommen werde. Außerdem sollte der Stadtrat auch finanziell in der derzeitigen Zeit ein Zeichen setzen und diesen Posten wieder streichen. Die Geschäftsordnung regelt die weitere Vertretung umfassend. Dies reiche aus.

Stadtrat Sorgatz konnte die Argumentation von Stadtrat Markus Schneider grundsätzlich verstehen. Die Vielzahl an Terminen in der Großgemeinde erfordere nach seiner Meinung jedoch auch einen dritten Bürgermeister. Er wünsche sich allerdings einen vierteljährlichen Bericht über die Arbeit von zweitem und drittem Bürgermeister im Stadtrat.

Stadtrat Miehring schloss sich den Ausführungen von Stadtrat Sorgatz an. Ein Bürgermeister habe einem Termin ein ganz anderes Gewicht als ein weiterer Vertreter.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 17:4**

Der Stadtrat der Stadt Greding wählt für die Wahlzeit 2020-2026 einen zweiten und einen dritten Bürgermeister aus der Mitte des Stadtrates.

### **TOP 4. Wahl des / der weiteren Bürgermeister**

#### **Sachverhalt:**

Gemäß der vorausgegangenen Beschlussfassung wählt der Stadtrat entweder einen zweiten und dritten Bürgermeister. Die Wahl ist geheim mit Stimmzettel durchzuführen (Art. 35 Abs. 1 Satz 2, Art. 51 Abs. 3 GO).

Die weiteren Bürgermeister haben im Fall der Verhinderung die Amtsgeschäfte zu führen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass nicht auszuschließen ist, dass diese Aufgaben auch über einen längeren Zeitraum wahrgenommen werden müssen.

Zu beachten ist, dass es keine verbindlichen Wahlvorschläge gibt (auch bei fraktionsinterner Festlegung).

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Notfalls ist eine Stichwahl unten den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen durchzuführen. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

#### **Diskussionsverlauf:**

Stadtrat Dintner schlug als zweiten Bürgermeister Herrn Oswald Brigl vor.

Stadtrat Weißfeld schlug als zweiten Bürgermeister Herr Markus Schneider vor.

Die durchgeführte geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Oswald Brigl	16 Stimmen
Markus Schneider	3 Stimmen
ungültig	2 Stimmen

Stadtrat Miehring schlug als dritten Bürgermeister Herrn Herrmann Kratzer vor.

Die durchgeführte geheime Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Herrmann Kratzer	15 Stimmen
Gert Sorgatz	2 Stimmen
ungültig	4 Stimmen

Sowohl Oswald Brigl als zweiter Bürgermeister, als auch Herrmann Kratzer als dritter Bürgermeister nahmen die Wahl schriftlich an.

#### **TOP 5. Vereidigung des / der weiteren Bürgermeister/-s**

##### **Sachverhalt:**

Der zweite bzw. dritte Bürgermeister ist nach der Annahme der Wahl, die schriftlich zu erfolgen hat (Art. 1 Abs. 2 Nr. 1, Art. 9 KWBG), in gleicher Weise zu vereidigen wie der erste Bürgermeister (also zusätzlich zur Vereidigung als Stadratsmitglied). Den Eid nimmt der erste Bürgermeister ab.

Die Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Der Diensteid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden.

#### **TOP 6. Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

##### **Sachverhalt:**

Durch Beschluss des Stadtrates ist eine Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts zu erlassen. Ein Entwurf, welcher weitestgehend der Satzung aus der letzten Amtsperiode entspricht, ist in der Anlage beigefügt und wurde mit den Fraktionsvorsitzenden vorbesprochen und abgestimmt.

Den Vorsitz in den Ausschüssen führt grundsätzlich der erste Bürgermeister. Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt künftig ein vom Stadtrat bestimmtes Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses, der künftig aus 6 Mitgliedern (incl. Vorsitzenden) besteht. Bisher bestand dieser aus 5 Mitgliedern zzgl. des Vorsitzenden. Durch die Erhöhung auf 6 Mitgliedern sind auch künftig alle Fraktionen im Rechnungsprüfungsausschuss vertreten.

In der Satzung ist die Entschädigung für die Tätigkeit der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder festzusetzen. Nach Auffassung der Verwaltung und in Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden soll an den bisherigen Regelungen festgehalten werden. Wie bisher wurde ein Sitzungsgeld von 30,-- Euro für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates, eines Ausschusses oder der Fraktionen gewährt werden. Die Fraktionsarbeit soll auch weiterhin mit einer jährlichen Pauschale von 350,-- Euro je Stadtratsmitglied abgegolten werden. Der Fraktionsvorsitzende erhält zusätzlich eine Aufwandsentschädigung von jährlich 48,-- Euro und für jedes Stadtratsmitglied seiner Fraktion 60,-- Euro jährlich.

## **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Der Stadtrat beschließt die im Entwurf vorliegende Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. Mai 2020 in Kraft.

### **TOP 7.**

### **Erlass einer Geschäftsordnung für den Stadtrat für die Wahlperiode 2020-2026**

#### **Sachverhalt:**

Durch den Stadtrat ist eine Geschäftsordnung zu erlassen. Diese regelt u.a. die Aufgabenbereiche des Stadtrates, der Ausschüsse und des Bürgermeisters.

Darüber hinaus enthält sie in erster Linie Vorgaben zum Geschäftsgang.

Der Entwurf der Geschäftsordnung entspricht weitestgehend der Geschäftsordnung der letzten Wahlperiode.

Folgende wesentliche Änderungen wurden eingearbeitet:

- Sonderausschuss (z.B. Corona) analog Haupt- und Finanzausschuss mit Kompetenz analog Stadtrat ohne Aufgaben nach Art. 32 Abs. 2 GO
- Beschlussvorlagen sind interne Ausarbeitungen der Verwaltung und dürfen nicht veröffentlicht werden
- Vorsitz in den Ausschüssen – erster Bürgermeister bestimmt seinen Vertreter
- Seniorenbeirat nicht mehr in der Geschäftsordnung verankert
- Änderung der finanziellen Entscheidungsgrenzen für Bürgermeister (25.000 Euro) und Ausschüsse (Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetags 4,00 bis 5,00 Euro je Einwohner)
- Detaillierte Ausarbeitung der Zuständigkeiten im Personalbereich
- Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 6 ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern; Vorsitz wird vom Stadtrat aus diesen Mitgliedern bestimmt.
- Elektronische Ladung

Der Entwurf wurde mit den Fraktionsvorsitzenden abgestimmt und ist als Anlage hinterlegt.

### **Diskussionsverlauf:**

Stadtrat Schmidt führte aus, dass die erhöhten finanziellen Entscheidungsgrenzen für den Bürgermeister zu weniger Transparenz führen würden. Deshalb plädierte er für die Beibehaltung der bisherigen Regelungen und wünsche sich eine Aufstellung über die Ausgaben, die der Bürgermeister im Rahmen seiner Entscheidungsgrenzen tätigt.

### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 20:1**

Der Stadtrat beschließt den Erlass der im Entwurf vorliegenden Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2020-2026.

## **TOP 8. Benennung der Fraktionsvorsitzenden**

### **Sachverhalt:**

Von den im neugewählten Stadtrat vertretenen Parteien und Gruppen sind die Fraktionsvorsitzenden mit Stellvertreter zu benennen.

Für die CSU-Fraktion wird benannt: Josef Dinter  
als Stellvertreterin: Barbara Thäder

Für die SPD-Fraktion wird benannt: Markus Schneider  
als Stellvertreter: Thomas Weißfeld

Für die FW-Fraktion wird benannt: Hermann Kratzer  
als Stellvertreter: Franz Miehling

Für die FDP-Fraktion wird benannt: Gert Sorgatz  
als Stellvertreterin: Susanne Schneider

## **TOP 9. Bestellung der Mitglieder für die Ausschüsse der Stadt Greiding**

### **Sachverhalt:**

Für die in der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts festgelegten Ausschüsse sind die Mitglieder zu benennen. Nach der Satzung bestehen die Ausschüsse aus dem Ersten Bürgermeister als Vorsitzenden und acht Stadtratsmitgliedern. Aufgrund der Verteilung der Mandate im Stadtrat und die Regelung in der Geschäftsordnung zur Bildung der Ausschüsse ergeben sich für die CSU drei Sitze, die FW drei Sitze sowie für die SPD und FDP jeweils ein Sitz.

Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 6 Mitgliedern. Der Stadtrat bestimmt aus diesen Mitgliedern den Vorsitzenden. Davon erhalten die CSU und die FW je zwei Sitze. Die SPD und FDP sind mit je einem Mitglied vertreten.

Die Ausschussmitglieder bzw. Stellvertreter werden von den jeweiligen Fraktionen benannt.

Die Geschäftsordnung sieht vor, dass für die Mitglieder eines Ausschusses für den Fall ihrer Verhinderung je Fraktion Stellvertreter in einer bestimmten Reihenfolge namentlich bestellt werden.

### **Diskussionsverlauf:**

Die Fraktionsvorsitzenden benannten für die einzelnen Ausschüsse ihre Mitglieder mit Stellvertreter:

## Wahlperiode 2020 - 2026 – Besetzung Ausschüsse

### Haupt- und Finanzausschuss Sonderausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister

Mitglied	Stellvertreter	Partei
Brigl Oswald	1. Hiemer Theo	CSU
Dintner Josef	2. Schmidt Thomas	CSU
Thäder Barbara	3. Dr. Metzner Jürgen	CSU
	4. Nagel Michael	CSU
	5. Schmauser Johann	CSU
Kratzer Hermann	1. Schneider Michael	FW
Miehling Franz	2. Holzmann Elisabeth	FW
Nuber Heike	3. Deinhard Maria	FW
	4. Regensburger Marina	FW
Schneider Markus	1. Weißfeld Thomas	SPD
	2. Herrler Thomas	SPD
Sorgatz Gert	1. Schneider Susanne	FDP

### Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeister

Mitglied	Stellvertreter	Partei
Dintner Josef	1. Schmauser Johann	CSU
Hiemer Theo	2. Nagel Michael	CSU
Schmidt Thomas	3. Thäder Barbara	CSU
	4. Dr. Metzner Jürgen	CSU
	5. Brigl Oswald	CSU
Deinhard Maria	1. Kratzer Hermann	FW
Holzmann Elisabeth	2. Miehl Franz	FW
Nuber Heike	3. Schneider Michael	FW
	4. Regensburger Marina	FW
Weißfeld Thomas	1. Schneider Markus	SPD
	2. Herrler Thomas	SPD
Sorgatz Gert	1. Schneider Susanne	FDP

### Ausschuss für Familie, Bildung und Soziales Vorsitzender: 1. Bürgermeister

Mitglied	Stellvertreter	Partei
Nagel Michael	1. Thäder Barbara	CSU
Schmauser Johann	2. Dr. Metzner Jürgen	CSU
Schmidt Thomas	3. Hiemer Theo	CSU
	4. Dintner Josef	CSU
	5. Brigl Oswald	CSU
Deinhard Maria	1. Miehl Franz	FW
Holzmann Elisabeth	2. Schneider Michael	FW
Regensburger Marina	3. Nuber Heike	FW
	4. Kratzer Hermann	FW
Herrler Thomas	1. Schneider Markus	SPD
	2. Weißfeld Thomas	SPD
Schneider Susanne	1. Sorgatz Gert	FDP

### Ausschuss für Kultur und Tourismus Vorsitzender: 1. Bürgermeister

Mitglied	Stellvertreter	Partei
Nagel Michael	1. Hiemer Theo	CSU
Dr. Metzner Jürgen	2. Schmauser Johann	CSU
Thäder Barbara	3. Schmidt Thomas	CSU



	4. Dintner Josef	CSU
	5. Brigl Oswald	CSU
Miehling Franz	1. Holzmann Elisabeth	FW
Schneider Michael	2. Deinhard Maria	FW
Regensburger Marina	3. Nuber Heike	FW
	4. Kratzer Hermann	FW
Herrler Thomas	1. Weißfeld Thomas	SPD
	2. Schneider Markus	SPD
Schneider Susanne	1. Sorgatz Gert	FDP

**Rechnungsprüfungsausschuss      Vorsitzender: Oswald Brigl**

<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>	<b>Partei</b>
Brigl Oswald	1. Dintner Josef	CSU
Dr. Metzner Jürgen	2. Schmidt Thomas	CSU
	3. Thäder Barbara	CSU
	4. Nagel Michael	CSU
	5. Schmauser Johann	CSU
	6. Hiemer Theo	CSU
Kratzer Hermann	1. Schneider Michael	FW
Deinhard Maria	2. Miehl Franz	FW
	3. Nuber Heike	FW
	4. Holzmann Elisabeth	FW
	5. Regensburger Marina	FW
Schneider Markus	1. Weißfeld Thomas	SPD
	2. Herrler Thomas	SPD
Sorgatz Gert	1. Schneider Susanne	FDP

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Der Stadtrat stimmt den Vorschlägen der Fraktionen zur Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Ausschüsse der Stadt Greding zu. Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird Oswald Brigl benannt.

**TOP 10.      Bestellung von Jugend- und Seniorensprecher der Stadt Greding**

**Sachverhalt:**

Für die aktuelle Wahlperiode soll wieder ein Senioren- und ein Jugendsprecher bestellt werden. Diese hätten vielfältige Aufgaben mit erheblicher Bedeutung.

Die Aufgabe der Seniorensprecherin hatte in der vergangenen Wahlperiode Elisabeth Holzmann inne. Jugendsprecher war Thomas Schmidt.

Die Fraktionen werden um Vorschläge gebeten.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Der Stadtrat bestellt als Seniorensprecher Elisabeth Holzmann und als Jugendsprecher Thomas Schmidt.

## **TOP 11. Bestellung der Mitglieder für das Büchereikuratorium Greding**

### **Sachverhalt:**

Für das Büchereikuratorium Greding ist aus jeder Fraktion ein Mitglied zu benennen. Bisher gehörten dem Bücherkuratorium Greding folgende Mitglieder an:

CSU-Fraktion	Oswald Brigl
FW-Fraktion	Hermann Kratzer
SPD-Fraktion	Markus Schneider
FDP-Fraktion	Gert Sorgatz

Die Fraktionen werden gebeten, jeweils ein Mitglied vorzuschlagen.

### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Für das Büchereikuratorium Greding werden für die Wahlzeit 2020 – 2026 folgende Mitglieder benannt:

CSU-Fraktion:	Oswald Brigl
FW-Fraktion:	Marina Regensburger
SPD-Fraktion:	Markus Schneider
FDP-Fraktion:	Gert Sorgatz

## **TOP 12. Benennung der Mitglieder für den Arbeitskreis Hallenbad**

### **Sachverhalt:**

Für den Arbeitskreis Hallenbad ist aus jeder Fraktion ein Mitglied zu benennen. Bisher gehörten dem Arbeitskreis Hallenbad neben dem Leiter des Bades, Herrn Rabl und dem Kämmerer Herrn Hiebinger folgende Mitglieder an:

CSU-Fraktion	Thomas Schmidt
FW-Fraktion	Franz Miebling
SPD-Fraktion	Max Dorner
FDP-Fraktion	Gert Sorgatz

Die Fraktionen werden gebeten, jeweils ein Mitglied für den Arbeitskreis Hallenbad vorzuschlagen.

### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Der Stadtrat stimmt der Benennung folgender Mitglieder für den Arbeitskreis Hallenbad zu:

CSU-Fraktion:	Thomas Schmidt
FW-Fraktion:	Franz Miebling
SPD-Fraktion:	Thomas Herrler
FDP-Fraktion:	Gert Sorgatz

<b>TOP 13.</b>	<b>Bestellung des/der Bürgermeister/s zum Standesbeamten für Eheschließungen</b>
----------------	--

**Sachverhalt:**

Nach § 2 Abs. 3 der Verordnung zum Vollzug des Personenstandsgesetzes (AVPStG) können die Gemeinden ihre Bürgermeister (in der Regel den ersten Bürgermeister) zum Standesbeamten bestellen, ohne dass dieser die besonderen Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 AVPStG zu erfüllen braucht, sofern sein Aufgabenbereich als Standesbeamter auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt wird (sog. Trauungsstandesbeamter).

Alle Bestellungen sind der unteren Aufsichtsbehörde anzuzeigen (§ 1 Abs. 2 AVPStG).

Die Amtszeit dieser Standesbeamten endet regelmäßig mit dem Ablauf ihren eigenen Amtszeit als Bürgermeister (§ 3 Abs. 3 AVPStG). Die Bestellung eines Bürgermeisters gilt im Falle seiner Wiederwahl aber bis zur erneuten Bestellung fort.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 20:0**

Der Stadtrat bestellt Herrn Bürgermeister Manfred Preischl zum Standesbeamten. Die Tätigkeit wird auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt (sog. Trauungsstandesbeamter).

Bürgermeister Preischl enthielt sich wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 GO der Beratung und Abstimmung.

<b>TOP 14.</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 29.04.2020</b>
----------------	---

**Sachverhalt:**

Nach den Regeln der Geschäftsordnung (§ 26 Abs. 2 Satz 3 i.V.m. § 33 Abs. 4) ist die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung zu genehmigen.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 21:0**

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 29.04.2020

<b>TOP 15.</b>	<b>Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.04.2020</b>
----------------	--

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung vom 29.04.2020 gefassten Beschlüsse, bei denen die Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind, der Öffentlichkeit bekannt:

**TOP 1 Sanierung Fenster und Fassade an der Grund- und Mittelschule in Greding - Vergabe der Gerüstbauarbeiten**

Der Stadtrat beauftragt die Firma Adolf Kett GmbH aus Böhmfeld mit den Gerüstbauarbeiten an der Grund- und Mittelschule Greding. Die Höhe der Auftragssumme beträgt 14.831,76 Euro, brutto.

## **TOP 2 Sanierung Fenster und Fassade an der Grund- und Mittelschule Greding - Vergabe der Malerarbeiten**

Der Stadtrat beauftragt die Firma Pfaller GmbH aus Hilpoltstein mit den Malerarbeiten an der Grund- und Mittelschule Greding. Die Höhe der Auftragssumme beträgt 51.547,08 Euro, brutto.

## **TOP 3 Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing - Vergabe von Elektroarbeiten**

Der Stadtrat beauftragt die Firma Harald Knaus GmbH mit den Elektroarbeiten für den Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing in Höhe von 115.783,38 Euro brutto.

## **TOP 4 Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing - Vergabe von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten**

Der Stadtrat beauftragt die Firma Helmut Schröder GmbH mit den Heizung-, Sanitär-, Lüftungsarbeiten für den Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing in Höhe von 130.110,63 Euro brutto.

## **TOP 5 Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing - Vergabe von Fenster-, Türen- und Sonnenschutzarbeiten**

Der Stadtrat beauftragt die Firma O. Lux, Roth mit den Fenster-, Türen- und Sonnenschutzarbeiten für den Um- und Erweiterungsbau Kindergarten Obermässing in Höhe von 125.869,87 Euro brutto.

## **TOP 6 Abwasseranlage Greding - OT Herrnsberg - Anschluss nach Greding - LOS 4 - Vergabe der Maschinentechnik**

Der Stadtrat beauftragt die wenigstnehmende Firma WILO EMU Anlagenbau, Roth, mit der baulichen Ausführung der Maschinentechnik für den Anschluss der Abwasseranlage Herrnsberg an die Abwasseranlage Greding auf Grundlage des vorliegenden Angebotes in Höhe von insgesamt 53.167,55 Euro brutto (bei 1,5% Nachlass).

## **TOP 7 Abwasseranlage Greding - OT Herrnsberg - Anschluss nach Greding - LOS 1 - Vergabe der Arbeiten für die Abwasserleitung und -druckleitung**

Der Stadtrat beauftragt die wenigstnehmende Firma Kreichauf GmbH & Co. KG, Thalmässing - Eysölden, mit der baulichen Ausführung des LOS 1 – Abwasserleitung und -druckleitung für den Anschluss der Abwasseranlage Herrnsberg an die Abwasseranlage Greding auf Grundlage des vorliegenden Angebotes in Höhe von insgesamt 749.748,21 Euro brutto (bei 3,0% Nachlass).

## **TOP 8 Abwasseranlage Greding - OT Herrnsberg - LOS 2 - Aufhebung der Ausschreibung für das Pumpwerk, die Bauwerke und den Rückhalteteich**

Der Stadtrat hebt die Ausschreibung von LOS 2 nach VOB/A § 17 auf, da kein annehmbares Angebot vorliegt. Er beauftragt die Verwaltung die Maßnahme nochmals in beschränkter Form auszuschreiben.

## **TOP 9 Haus der Kinder in Greding - Vergabe der Bauarbeiten für die Umverlegung der Kanal- und Wasserleitungen**

Der Stadtrat beauftragt die Firma Hans Gruber Tiefbau GmbH+Co.KG aus Hilpoltstein mit der Umverlegung der Kanal- und Wasserleitungen am Baufeld „Haus der Kinder“ in Greding. Die Höhe der Auftragssumme beträgt 109.273,38 Euro, brutto.

## **TOP 16. Mitteilungen und Anfragen**

### **Sachverhalt:**

#### **Sperrung Brücke in Obermässing**

Aufgrund der Sanierung ist die Schwarzachbrücke in Obermässing bereits für den Fußgängerverkehr gesperrt. Eine längerfristige Sperrung für den Fahrzeugverkehr ist sehr wahrscheinlich.

#### **Waldkindergarten / Kindergartenplätze**

Auf Nachfrage von Stadträtin Thäder erwiderte Bürgermeister Preischl, dass die Gespräche für den Waldkindergarten laufen.

Stadtrat Schmidt wollte wissen, ob mit dem Waldkindergarten die noch benötigten Kindergartenplätze geschaffen werden.

Bürgermeister Preischl erläuterte, dass Röckenhofen und der Johannes-Kindergarten in Greding bereits eine erweiterte Betriebserlaubnis beantragt hätten. Die Gespräche dazu mit dem St.-Martin-Kindergarten würden noch laufen.

#### **Baugebiet Attenhofen**

Stadtrat Dintner bat um Übersendung der aktuellen Pläne für die Querungshilfe in Landerzhofen und das Regenüberlaufbecken an die Fraktionen.

#### **Sinterterrassen im Kaisinger Tal**

Stadtrat Schmidt plädierte dafür, die „Naturparkranger“ auch im Kaisinger Tal zum Erhalt der Sinterterrassen einzusetzen.

Greding, 13.05.2020

Vorsitzender:

Schriftführer:

Manfred Preischl  
Erster Bürgermeister

Michael Pfeiffer